

Die zunehmend bedeutendere Rolle der Kommunikation in der öffentlichen Verwaltung

Entscheidungen von Verwaltungen und Kommunalpolitik werden zunehmend hinterfragt. In der Gegenrichtung ist es erklärtes Ziel, Betroffene und Interessenten im Rahmen von unterschiedlichen Beteiligungsverfahren so frühzeitig wie möglich in die Vorbereitung von Entscheidungen einzubeziehen. Eine professionelle Kommunikation, die Kenntnis und Wirkungsweise unterschiedlicher Handwerkszeuge derselben kennt und auch deren Reichweite und deren Grenzen einzuschätzen in der Lage ist, stellt sich in all diesen Prozessen als außerordentlich hilfreich dar. Das Seminar wird sich an anschaulichen Beispielen sowohl den Werkzeugen der Kommunikation als auch dem gezielten Einsatz derselben widmen, um dazu beizutragen, „Kommunikationsspannen“, die immer eine nicht zu unterschätzende Wirkung auf das Gelingen der Gesamtmaßnahme haben, in der Zukunft mit hoher Wahrscheinlichkeit ausschließen zu helfen.

Themen

Die Rolle guter Texte in der Kommunikation ist von herausragender Bedeutung: Texte sollten ansprechen und mehr Charme als der Text einer Verwaltungsvorschrift haben

Das (leider) oftmals immer noch vernachlässigte Verhältnis von interner und externer Kommunikation

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gestern und heute – die Rolle der neuen Medien und die damit verbundene Definition verschiedener Zielgruppen.

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung effektiver Kommunikationskampagnen

Die Rolle gut geschulten und motivierten Personals

Teilnehmerstruktur

Führungskräfte und die mit Kommunikationsaufgaben betrauten Mitarbeiter/-innen von Kommunalverwaltungen

Dozent/-in

Stefan Tschök

ehemaliger Pressesprecher,
Präsidiumsmitglied im
Bundesverband der
Kommunikatoren e. V.

Seminardaten

Seminarnummer
100.753/23-01

Termin
29.03.2023

Anmeldeschluss
08.03.2023

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
152,00 €

Nichtmitglieder
164,00 €